

Einleitung	9
------------------	---

Eoin Bourke

"Wir wollen die große europäische Gesellschaft schildern, nach allen ihren Beziehungen, treu und wahr": Die Zeitschrift <i>Europa</i> von 1835 bis 1848	27
---	----

Ian Hilton

Nationalismus und die europäische Dimension in F.G. Kühnes <i>Europa</i>	45
---	----

Anita Bunyan

Vollskliteratur und nationale Identität. Zu kritischen Schriften Berthold Auerbachs	63
--	----

Hugh Ridley

Annäherungen an den dynamischen Zeitgeist. Geographische Zeitschriften im Vormärz	91
--	----

Wulf Wülfing

"Dilettantismus fürs Haus": Zu Gutzkows Kritik in den <i>Unterhaltungen am häuslichen Herd</i> an Fontanes und Kuglers <i>Argo</i>	115
--	-----

Roger Jones

"Die Idee ist eine ganz schöne Sache, für fast Alle zu groß, und sie bleibt immer nur Idee": Die Grenzen kosmopoliti- schen Handelns in Heinrich Laubes <i>Das junge Europa</i>	151
---	-----

Eduard Beutner

"Von Unsinn zu Unsinn geht der Bildungsgang der Welt...": Franz Grillparzer als Diagnostiker seiner Zeit	169
---	-----

Judith Purver

"Da dieses Unheil hat geschehen können, so spreche man nur nicht davon, daß wir besser und klüger geworden sind, als unsere Vorfahren": Europäische Geschichte, Schriftsteller und Zeitgeist in Tiecks späten Prosawerken *Der Hexen-Sabbath* (1832) und *Vittoria Accorombona* (1840) 195

Günter Oesterle

Arabeske und Zeitgeist.

Karl Immermanns Roman *Münchhausen* 215

Helmut Koopmann

Versuch über Erinnerungsfähigkeit zwischen

1790 und 1840 241

Martina Lauster

"O Wild West Wind": Variationen einer

europäischen Zeitgeistmetapher 261

Anhang 293

Personen- und Sachregister 299

Zu den Autorinnen und Autoren 311